



Armin Brugger (Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Neu-Ulm-Illertissen, Zweiter von rechts) und seine Vorstandskollegen übergaben 50 000 Euro an wohltätige Organisationen, wie die Kartei der Not, vertreten durch Bernhard Junginger (links), Redaktionsleiter der Neu-Ulmer Zeitung und der Illertisser Zeitung. Foto: Sparkasse

# Hilfe für Helfer

Bürgerstiftung der Sparkasse Neu-Ulm-Illertissen überreicht insgesamt 50 000 Euro an wohltätige Einrichtungen

# Hilfe für Helfer

## Bürgerstiftung der Sparkasse Neu-Ulm-Illertissen überreicht insgesamt 50 000 Euro an wohltätige Einrichtungen

Neu-Ulm Bereits zum fünften Mal veranstaltete die Sparkasse Neu-Ulm - Illertissen für die Stifter der Sparkassen-Bürgerstiftung und deren Begünstigte einen festlichen Stifterabend. In diesem Jahr hat die Sparkasse in das Restaurant Meinl in Neu-Ulm-Reutti eingeladen. Im Rahmen eines abwechslungsreichen Programms wurden die Ausschüttungsbeträge an die jeweiligen Einrichtungen und Institutionen übergeben. Insgesamt konnten am Abend über 50.000 Euro überreicht werden. In den ersten sieben Jahren ihres Bestehens hat die Sparkassen-Bürgerstiftung damit bereits über 280.000 Euro ausgeschüttet. Unter dem Leitsatz „Gemeinsam für eine lebenswerte Region“ setzt die im Jahr 2008 von der Sparkasse Neu-Ulm-Illertissen errichtete Bürgerstiftung

ihren Schwerpunkt auf die Bereiche Jugend und Bildung. Im Mittelpunkt stehen Projekte und Einrichtungen, die sich nachhaltig für bessere Bildungschancen und Entwicklungsmöglichkeiten von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen einsetzen. Gefördert werden als sogenannte Leuchtturmprojekte: „Chance auf Bildung – Zeit für Kinder e.V.“ Hier werden engagierte Menschen an Kindergärten, Schulen, kommunale Mittagsbetreuungen und Familien vermittelt, die dort ihre Zeit für Kinder und Jugendliche einsetzen. Ebenso wird das Projekt „YES – Erleben durch Erlernen“ des Kollegs der Schulbrüder in Illertissen wie auch die „Kompetenzakademie Neu-Ulm“, ein schulübergreifendes Projekt zur Vermittlung sozialer und me-

thodischer Kompetenz, gefördert. Darüber hinaus unterstützt die Bürgerstiftung das Projekt „Faustlos“, ein Programm zur Prävention von Gewalt und Entwicklung sozialer Verhaltensfähigkeiten in Kindergärten und Schulen. Daneben werden das „Deutschlandstipendium an der Hochschule Neu-Ulm“, das „Kindermuseum im Edwin-Scharff-Museum“, die „Volkshochschule im Landkreis Neu-Ulm für die Schülerakademie Pfifficum“, das „Klettern mit Handicap“ im Sparkassendome und „Diabetes Kinder Ulm und Umgebung e.V.“ gefördert. Dr. Brugger, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Neu-Ulm - Illertissen sprach seinen Dank aus für das großartige Engagement mit dem sich Stifter und Ehrenamtliche für ihre

Mitmenschen einsetzen. „Wir wollen unseren Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in unserem Landkreis Perspektiven für ihre Entwicklung geben und auch Mitbürgern - unabhängig ihres Alters - Chancengleichheit für ihre Bildung verschaffen“, so Dr. Brugger. Gemeinsam mit seinen beiden Vorstandskollegen Dr. Thomas Goldschmidt, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Sparkasse und Günther Dietrich, Vorstandsmitglied, sowie dem Kuratoriumsvorsitzenden Kurt Zubler und den Kuratoriumsmitgliedern überreichten sie und die Stifter am Abend die Ausschüttungsbeträge. Neben den Leuchtturmprojekten erhielten weitere Einrichtungen Spenden überreicht. So wurden beispielsweise der Förderkreis tumor- und leukämie-

kranker Kinder e.V., der BUND Naturschutz und die Lebenshilfe Donau/Iller aus den Stiftungserträgen der Sparkassen-Bürgerstiftung bedacht.

Musikalisch wurde der Abend von der Schulband der fofbos (Staatliche Fachoberschule und Berufsoberschule) Neu-Ulm, unter der Leitung von Jürgen Böckeler (Saxophon, Bass) und Alfred Klöck (Trompete) begleitet. Daneben begeisterte der Auftritt der Rockodiles vom Nikolaus-Kopernikus-Gymnasium Weissenhorn unter der Leitung von Richard Wieser das Publikum. Moderiert wurde der Abend von Harry Kist von Donau 3FM.

 **Weitere Informationen**  
[www.stiften.com](http://www.stiften.com)